



**VOLKSBUND**

Gemeinsam für den Frieden.

# Artlenburg, Ev.-luth. Friedhof

**Deutschland**

**Gesamtbelegung:** 21 Tote

*53°22'23.9"N; 10°29'06.4"E*



Auf diesem Friedhof ruhen - nach den uns vorliegenden Informationen - insgesamt 21 Tote des Zweiten Weltkrieges und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.

Im Einzelnen:

- Gräberfeld links vom Haupteingang: 18 deutsche Soldaten verschiedener Truppengattungen des Heeres, 5 von ihnen blieben unbekannt. Sie fielen im Zeitraum 19. - 21. April 1945 bei der Verteidigung des Elbe-Übergangs südl. Lauenburg im Raum Sassendorf im Kampf gegen britische Verbände.
- Einzelgräber im hinteren linken Teil: 1 polnischer Zwangsarbeiter, verstorben 1944 sowie 1 sowjetischer Zwangsarbeiter, vermutlich während der Kampfhandlungen im April 1945 ums Leben gekommen.
- Einzelgrab im vorderen rechten Teil: 1 serbischer Kriegsgefangener, verstorben 1943.

Alle Kriegsgräber machen einen gut gepflegten Eindruck.

Fotos: Volker Fleig 2014

---

Mit der Unterstützung von

